

## Interpellation Nr. 74 2012/2016

Eingang Stadtkanzlei: 5. Juni 2013

## REAL-Gelder zweckmässig und zielgerichtet einsetzen

Der Gemeindeverband REAL, Recycling Entsorgung Abwasser Luzern, hat beschlossen, den Mitgliedsgemeinden insgesamt 27 Millionen Franken zurückzuzahlen. Die Stadt Luzern kann mit einem Betrag von rund 12,5 Millionen Franken rechnen.

Gemäss einem von REAL in Auftrag gegebenen juristischen Gutachten können die Gemeinden über die finanziellen Mittel nicht frei verfügen, sondern müssen die Gelder der Spezialfinanzierung Abfall zuweisen.

In der Neuen Luzerner Zeitung vom 22. Mai 2013 äusserte sich Stadtrat Adrian Borgula zur möglichen Verwendung der Gelder wie folgt: "Gemäss Gutachten ist klar, dass die Gelder in den Abfallbereich investiert werden müssen."

An seiner Sitzung vom 28. Februar 2013 hat der Grosse Stadtrat den Bericht und Antrag 32/2012 vom 29. August 2012: "Städtische Familiengartenstrategie" behandelt. Für die Umsetzung des altlastentechnischen Sanierungsprojekts bzw. des Freiraum- und Gestaltungskonzepts Friedental ("Landschaftspark Friedental") und der Sanierungsmassnahmen im Bereich des Areals Allmend wurde ein Kredit von Fr. 6'440'000.– bewilligt. Davon entfallen allein auf die altlastentechnische Sanierung mehrere Millionen Franken.

Aus dem Bericht und Antrag geht hervor, dass die Areale Sedel-West, Riedstrasse, Moorental und Friedental-Ried im Bereich der ehemaligen städtischen Kehrichtdeponie liegen, die bis in die 1940er-Jahre betrieben wurde. Die Ursachen für den Sanierungsbedarf bei den Arealen Lido und Allmend können dagegen aufgrund der Informationen aus dem Bericht und Antrag nicht eindeutig mit der Deponie von Kehricht in Zusammenhang gebracht werden.

Wir bitten den Stadtrat, folgende Fragen zu beantworten:

- Ist es gemäss dem vorliegenden juristischen Gutachten möglich, die von REAL zurückerstatteten Gelder für die altlastentechnische Sanierung der Familiengartenareale zu verwenden?
- 2. Falls ja, ist der Stadtrat bereit, dem Parlament einen Bericht und Antrag zu unterbreiten, der die Finanzierung der altlastentechnischen Sanierungen mit den von REAL erhaltenen Geldern vorsieht?

Stadt Luzern Sekretariat Grosser Stadtrat Hirschengraben 17 6002 Luzern

Telefon: 041 208 88 76
Fax: 041 208 88 77
E-Mail: grstr@stadtluzern.ch
www.stadtluzern.ch

3.	Sind dem Stadtrat weitere Areale mit Sanierungsbedarf bekannt, für die Gelder aus der
	Rückzahlung von REAL verwendet werden könnten und bei denen in naher Zukunft ein
	Sanierungsbedarf besteht?

Rieska Dommann und Sandra Felder-Estermann namens der FDP-Fraktion